Themen für B.Eng.-Arbeiten Landschaftsentwicklung

Experiment zur Ansiedlung von Wildpflanzen der Sandtrockenrasen auf Dachflächen

Ziel des Projektes ist es, durch Entwicklung und Neukombination von Materialien und Methoden, Dächer für die Zwecke der Renaturierungsökologie zu gestalten. Dabei sollen die Habitatanalogien von Dächern mit diversen Trocken- und Halbtrockenrasenlebensräumen nutzbar gemacht werden, um Pflanzenarten aus den Spektren der Sandtrockenrasen Nordwestdeutschlands, die in suburbanen und ruralen Räumen selten geworden sind, neue Lebensräume zu schaffen.

Experiment an der Hochschule in Haste (1 B.Eng.-Arbeit)

Im zweiten Jahr des Experiments zur Eignung von Wildpflanzen für die extensive Dachbegrünung sollen im Sommer 2016 Vegetationsuntersuchungen und populationsbiologische Untersuchungen durchgeführt werden. Ziele und Fragestellungen sind hierbei:

- Dokumentation der Etablierungserfolge eingebrachter Arten.
- Vergleich der Artenzusammensetzung der mit Rechgut begrünten Dächer im Vergleich zu Dachflächen, die mit einer Saatmischung begrünt wurden.
- An ausgewählten Arten sollen, analog zu den Erhebungen im 1. Untersuchungsjahr, populationsbiologische Parameter erhoben werden, um Aussagen über die "Fitness" der Population treffen zu können.



Versuchsanlage am Standort Haste



Dachvegetation ca. 6 Monate nach Aussaat

Praxisversuch auf einem landwirtschaftlichen Betrieb (1 B.Eng.-Arbeit)

Im Frühjahr 2015 wurde auf einem landwirtschaftlichen Betrieb im Raum Vechta ein Stallgebäude sowohl mit Wildpflanzen Nordwestdeutscher Sandtrockenrasen als auch mit konventionellem Sedum-Mix begrünt. Im Rahmen dieses Experiments sollen im Sommer 2016 erste vergleichende Vegetationsuntersuchungen zur Evaluation des Begrünungserfolgs durchgeführt werden.



Übersicht Stallgebäude, welchselweise begrünt mit konventionellem *Sedum-*Mix und einer Wildpfanzensaatmischung



Etablierte Wildpflanzen aus der Saatmischung: Ferkelkraut, Heidenelke, Sandkraut, Ruchgras, Taubenkropf-Leimkraut und Thymian

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

www.al.hs-osnabrueck.de/urbanrest.html

Betreuung: Dr. Roland Schröder

Prof. Dr. Kathrin Kiehl

k.kiehl@hs-osnabrueck.de

r.schroeder@hs-onsabrueck.de